

Kreistag des Landkreises Altenburger Land

Werkausschuss des Dienstleistungsbetriebes Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei

Niederschrift

WAAK/010/2026

der 10. Sitzung des Werkausschusses - **öffentlicher Teil** - am Montag, dem 19.01.2026, Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei, 04603 Nobitz, OT Mockern, Weststraße 8

Anwesenheit:

AfD-Kreistagsfraktion

Kühne, Sven

Scholze, Andreas

CDU/FDP-Fraktion

Greunke, Marcel

in Vertretung des Landrates

Hermann, Rolf

Reinboth, Gerd

Vertretung für Herrn Marcel Greunke

SPD/Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Helbig, Carsten

Fraktion DIE LINKE.Altenburger Land

Tempel, Frank

anwesend ab 17:05 Uhr

beratende Mitglieder

Stubbe, Volker

Fachbereichsleiter

Wenzlau, Bernd

Werkleiter

Bessel, Holger

Küchler, Christian

weitere Teilnehmer

Erler, Mandy

Häntzschel, Lisa

Vorsitz: Carsten Helbig

Schriftführung: Mandy Erler

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:20 Uhr

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Herr Helbig, eröffnet die 10. Sitzung des Werkausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht. Die folgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Tagesordnung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 10. November 2025
- 3 Informationen, Allgemeines

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Herr Stubbe erkundigt sich, ob Abfallgefäße während des Kippvorgangs nicht mehr nachgerüttelt werden. Hintergrund der Frage ist seine nicht vollständig geleerte Biotonne.

Herr Bessel führt aus, dass Abfallgefäße nach wie vor gerüttelt werden, es aber jahreszeitenbedingt dazu kommen kann, dass Abfall in den Gefäßen festfriert. Herr Helbig gibt zu bedenken, dass gerade bei der Biotonne viel Feuchtigkeit eine Rolle spielt und es auch bei geringen Minustemperaturen zu Anfrierungen kommt.

Herr Reinboth erkundigt sich in diesem Zusammenhang, wie man verfahren soll, wenn Remondis eine Tour nicht beendet hat, gerade auch mit Hinblick auf die Wettersituation vom 09.01.2026. Herr Bessel erklärt, dass man in diesem Fall die Tonne vorm Grundstück stehen lassen soll. In fast allen Fällen versucht die Firma Remondis, ausgefallene oder abgebrochenen Touren nachzufahren.

Weitere Anfragen gibt es nicht.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 10. Nov. 2025

Abstimmungsergebnis:

Von den 7 beschließenden Mitgliedern des Werkausschusses waren zur Abstimmung 7 Mitglieder anwesend.

Die o. g. Niederschrift wurde mit 6 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung genehmigt.

TOP 3 Informationen, Allgemeines

Herr Bessel gibt eine kurze Sachstandsinformation zur Wettersituation am 09.01.2026. Die Firma Remondis musste auf Grund des vorherrschenden Winterwetters alle Abfalltouren abbrechen. Ab Montag, den 12.01.2026, konnte die Abfallentsorgung nach regulärem Plan wieder aufgenommen werden. Das Nachholen ausgefallener Leerungen zog sich bis zum heutigen Tag.

Herr Helbig bedankt sich für den Sonderleerungstermin der Papiertonnen in bestimmten Orten im Landkreis. Da der Leerungsrhythmus „zwischen den Jahren“ sehr lang war, kam dies den Bürgern sehr entgegen.

Herr Bessel erläutert die ausgereichte Statistik über die Müllmengen aus dem Jahr 2025. Es ist zu erkennen, dass das Hausmüllaufkommen im Jahr 2025 300t unter dem Hausmüllaufkommen aus 2024 liegt. Im Bereich Sperrmüll lässt sich ein leichter Anstieg von 200t im Vergleich zum Vorjahr erkennen.

Herr Küchler berichtet zur aktuellen Winterdiensttätigkeit. Bisher kam es zu keinen großen nennenswerten Ereignissen. Der 9. Januar war machbar, einziges Problem an diesem Tag war, dass der einsetzende Schneefall genau in die Berufsverkehrszeit kam. In der bisherigen Saison wurden 33 Einsätze gefahren und 550t Auftausalz verbraucht. Im kompletten Jahr 2025 wurden 300t verbraucht. Grund für einen erhöhten Salzverbrauch sind die vielen Taulastwechsel. Minusgrade in der Nacht und geringe Plusgrade am Tag machen es erforderlich, Salz auf die Kreisstraßen zu bringen. Die hohe Zahl der Taulastwechsel bringen auch einige Straßenschäden mit sich. Herr Küchler erwähnt, dass die ersten Schäden bereits sichtbar und erfasst sind. Herr Helbig bedankt sich für die Ausführungen.

Altenburg, den 8. Januar 2026

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Carsten Helbig

Mandy Erler

Ausschussvorsitzender

Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei